

SECHS GESÄNGE

FÜR

eine Singstimme

MIT BEGLEITUNG DES PIANOFORTE

componirt  
und

ROBERT FRANZ

freundschaftlich gewidmet

VON

JULIUS SCHÄFFER.

Op. 3.

Eigenthum der Verleger.

Leipzig bei Breitkopf & Härtel.

Pr. 25 Ngr.

*Eingetragen in das Köcenis-Archiv.*

Carl Max Hoff.

8564.

# Nº 1. SONETT.

(H. Heine.)

Julius Schäffer, Op. 3.

Langsam. M. M. ♩ = 56.  
Mit freiem, recitativähnlichem Vortrage.

Singstimme.

PIANOFORTE.

*cre - - - scen*

Ich möchte wei - nen, doch ich kann es nicht, ich möcht' mich

*mf* *cre* *scen*

*sf Ped.* \* *sf Ped.* \* *sf Ped.*

*do - molto* *f*

rüstig in die Hö - he heben - doch kann ich's nicht - am Boden muss ich kleben, um -

*do - molto* *f*

*sf* *sf* *sf* \*

*crese.* *p*

krächzt, um - zischt von ek - lein Wurm - ge - zücht! - Ich möchte

*crese.* *ff* *p*

geru mein heit' res Lebenslicht, mein schönes Lieb all - ü - ber - all um - schweben, von ihrem

*pp*

se - lig, sü - ssem Hau - che le - ben - doch kann ichs nicht - mein

*pp* *mf molto crescendo* *f* *p*

*ten.* *ten.*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

*Nach und nach ruhiger.* *p*

kran - kes Her - ze bricht! - Aus dem ge - broch' - nen Herzen

*manando* *p in tempo.*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

*sempre piano*

fühl' ich fließen mein hei - sses Blut - ich füh - le mich er -

*sempre piano*

\* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

*diminuendo* - - - - *pp*

mat - ten, und vor den Augen wird mir's trüb' und trü - ber, und heim - lich  
(Verschiebung.)

*diminuendo* *pp*

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

schau - - ernd sehn' ich mich hin - ü - ber nach je - nem Ne - bel - reich, wo

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*sempre pp*

stil - - le Schat - ten mit wei - - chen Ar - men

*sempre pp*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*ri - tar - - dan - - do*

lie - bend mich um - schlie - - ssen.

*ri - tar - dan - do*

*pp*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

# Nº 2. AN DEN MOND.

(Natorp.)

Bewegt, aber nicht zu schnell. M.M. ♩ = 100.

Singstimme. *p*

Was siehst du mich so

PIANOFORTE. *pp sempre*

*Pedale.*

freund - lich an? Mein Le - ben ist kalt und schau - - rig! Was

lä - - chelst du so still mich an? Mein Le - ben ist öd' und

trau - - rig! Die Bäu - me flü - stern,

leicht be.wegt vom lau - en A - bend - win - de, ein

The first system of the musical score consists of a vocal line and piano accompaniment. The vocal line begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and block chords in the left hand.

Rau - nen in ih - ren Blät - tern sich regt, ein Sin - gen süß und ge -

The second system continues the vocal line with quarter notes D5, E5, F5, and G5. The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern, with some chords in the left hand being held across measures.

lin - de. Wie Har - fenklang und wie Schal - meyn ein

The third system features a vocal line with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment continues with its characteristic eighth-note accompaniment.

fer - nes lei - ses Klin - gen, und wie - get in hol - de

The fourth system concludes the vocal line with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment ends with a final chord in the left hand.

Träu - me mich ein das sü - - sse lieb - li - che Sin - - gen. Was *f*

habt ihr mei - ner See - le ge - than mit eu - rem lei - sen Ge -

flü - ster? Was siehst du mich so freund - lich

an? *riten.* Mein Le - ben ist wild und dü - - ster!

# Nº 3. AN DIE ENTFERNTEN.

(Genau.)

Andantino. M. M. ♩ = 76.

Singstimme.

*mf*

Die-se Ro - se pflück' ich hier in der

*Schr zart.*

PIANOFORTE.

*p* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped.

weiten Fer - ne; liebes Mädchen, dir, ach dir — brächt' ich sie so ger-ne!

*cresc.*

\* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Doch bis ich zu dir mag ziehn vie - le weite Meilen, ist die Ro - se längst da-hin —

*p* Ped. \* Ped. \*



*p* *riten.* *3* *Etwas stärker.*

denn die Ro-sen ei - len. Nie soll wei - ter sich in's Land Lieb von

*Etwas stärker.*

*p* *riten.* *3*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Liebe wa - gen, als sich blühend in der Hand lässt die Rose tra - gen,

*crese.*

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

o - der als die Nach - tigall Halme trägt zum Ne - ste, o - der als ihr süs - ser Schall

*dim.*

Ped. \* Ped. \*

*p* *riten.* *3*

wandert mit dem We - ste.

*p* *riten.* *3*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

# Nº 4. Nun hat mein Stecken gute Rast.

(Osterwald.)

Allegretto. M. M. ♩ = 88.

Singstimme. *mf*

Nun hat mein Stecken gute Rast, das Wandern hat ein En - - de,

PIANOFORTE. *sempre piano*

seit du mein' Hand ge - nommen hast in deine beiden Hän - - de. Du hast mir

*riten.*

*riten.*

*riten.*

*ten.* *Ped.* \*

al - le Wanderlust, du lie - bes Kind, ge - nommen, hätt'ich zuvor darum ge -

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

wusst, wär' nicht so bald ge - kom - men. Den Stab pflanz'ich im Garten

*mf*

*pp* *pp* *pp*

*Ped.* \* *Ped.* \*

ein, darin soll er ver-blei - ben, vielleicht, er kann im Sonnenschein noch einmal Blätter

*sempre piano*

trei - - ben. Und treibt er erst, nimm dich in Acht - er ist im Mai ge-

*rit.*

*ten.* *Red.* *Red.* \* *Red.* \*

schnit - ten - dass ich nicht einmal ü - ber Nacht bin wieder aus - ge -

*p*

*Red.* \* *Red.* \* *p*

schrit - ten.

*pp* *p* *pp*

*Red.* \*

## Nº 5. Um die Maienzeit.

Allegretto. M. M. ♩ = 82.

Singstimme.

Um die Mai-en-zeit, wann der Ku-kuk schreit, un-ter grü-nen küh-len

PIANOFORTE.

*p*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

Zweigen, und dann schwing' ich mich scherzend zum Rei-gen, und dann bring' ich dich herzlich zum

*cresc.* *f*

*cresc.* *f*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

Rei-gen, und du mein Mäg-de-lein bist allein mein

*poco rite-*

*dim.* *p*

*poco rite-*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

Ped. \*

*nuto* a tempo. *ritard.* *p* *mf* a tempo.

ei - gen beim Rei - gen un - ter grü - nen kü - len Zweigen; um die

*nuto* a tempo. *ritard.* *mf* a tempo.

Ped. \*

*cre* *scen*

Mai - enzeit, wann der Ku - kuk schreit, und der Glockenschall halt das Thal entlang, und die

*cre* *scen*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*do* *p* *ten.*

Nach - ti - gall sin - get ih - ren Sang un - ter grünen kü - len Zwei - gen, und am

*do* *p*

Ped. \* Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Gletscher dort nach den Wol - ken zu und dro - ben, droben auf sonniger Fluh, und hier in dem

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

Wal - de und dort auf der Hal - de, ü - ber Matt' und Feld, ü - ber Berg und Thal, in der

*cre* - - - - - *scen* - - -

*cre* - - - - - *scen* - - -

\* *Ped.* \*

gan - zen Welt bist du all - - zu - mal mein ei - gen.

*do*

*do*

*Ped.* \* *Ped.* \*

# Nº 6. RASTLOSE LIEBE.

Sehr bewegt. M. M. ♩ = 80.

Singstimme.

Dem Schnee, dem Re - gen, dem Wind ent - ge - gen, im

PIANOFORTE.

*f*

*f*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

Dampf der Klüf - te, durch Ne - bel - düf - te - im - mer zu oh - ne

*f*

*sempre f*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

*diminuendo*

Rast und Ruh', oh - ne Rast und Ruh'! Lieber durch Leiden

*cresc.* *sf* *diminuendo*

*Ped.* \*

*p* *ritenuto* *a tempo.* *cresc.* *poco riten.*

wollt' ich mich schlagen, als so viel Freuden des Lebens ertragen.

*p* *ritenuto* *a tempo.* *cresc.* *poco riten.*

*Ped.* \* *Ped.* \*

*p* *riten.*

Alle das Neigen von Herzen zu Herzen,

*mf* *dim.* *p* *riten.*

*Ped.* \* *Ped.* \*

*a tempo.* *cresc.* *riten.* *mf a tempo.*

ach! wie so eigen schafet das Schmerzen! Wie soll ich fliehen?

*a tempo.* *cresc.* *riten.* *a tempo.*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*

*ritenuto* *Pause* *f*

Wäl-der-wärts zie-hen? Al-les ver-

*ritenuto* *p* *Pause.* *f*

*Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \* *Ped.* \*



ge - - bens ! Al - - les, ja, Al - - les ver - -

\* Ped. \* Ped. \*

ge - bens ! Kro - - - ne des Le - - - bens,

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

Glück oh - ne Ruh', Lie - - - be bist

Ped. \* Ped. \* Ped. \*

*in tempo.*  
du, Lie - be, ja, Lie - be bist du !

Ped. \*